

Und wieder das selbe Thema:

EUROPA SCHLÄFT !

Wie pervers ist das eigentlich – die EU:

*„Wir könnten zwar sofort (14.12.) entscheiden, aber machen es erst am 21.12.2020 und impfen erst ab 28ten – wir müssen gemeinsam handeln!
Inzwischen sterben 3.000 Menschen und mehr“ s.u.*

Herr Spahn, wie gesund sind SIE eigentlich?

Warum kommt der deutsche Corona-Impfstoff (Biontech/Pfizer) in Grossbritannien (8.12.2020) und Amerika zum Einsatz, aber nicht in Deutschland?

Die Bundesrepublik wartet, bis die EU den in Mainz entwickelten Wirkstoff zulässt.

Das soll am 21.12.2020 bei einem Treffen passieren – warum trifft man sich nicht am 14.12. oder hat sich nicht längst am 11.11. getroffen??

Bis zur Zulassung könnte es noch einige Zeit dauern – heißt es von der EMA Anfang Dezember. In der deutschen Öffentlichkeit sorgt diese abwartende Haltung für Kritik. Aufgrund dieses immer größer werdenden Unverständnisses in der Bevölkerung, hat man den Freigabetermin immerhin um eine Woche auf den 21.12. vorverlegt – wie großzügig!

Noch im November hatte der deutsche Gesundheitsminister Jens Spahn gesagt, er könne seinen Landsleuten kaum erklären, wenn ausgerechnet in dem Land, in dem der Impfstoff gegen Covid-19 entwickelt worden sei, später mit den Impfungen begonnen werde als anderswo auf der Welt. Genau dies ist nun eingetreten: In Grossbritannien wurde die erste Impfung bereits am Dienstag letzter Woche durchgeführt. In den USA wird seit Montag ebenfalls geimpft; auch in Kanada, Israel und Bahrain ist bereits eine Zulassung erfolgt.

Die EMA gibt am 15.12.2020 Nachmittags bekannt, daß sie am 21.12.2020 über die Zulassung des Impfstoffes beschließen werde – es seien alle nötigen Unterlagen von Biontec/Pfizer vorhanden.

In ARD und ZDF-Nachrichten wird Folgendes kundgetan: Man ist sich ziemlich sicher, daß die Zulassung erteilt wird!!!!

WARUM setzt man sich nicht sofort hin und gibt den Impfstoff frei? Ist das nicht so etwas wie fahrlässige Tötung – siehe weiter unten unter 2. ?

NZZ – 16.12.2020

Das ist passiert: Der Corona-Impfstoff der Unternehmen Pfizer und Biontech könnte bereits vor Weihnachten auch in der EU zugelassen werden. Bereits am 21. Dezember werde die Europäische Arzneimittelbehörde EMA ihr Gutachten vorlegen, kündigte die Behörde am Dienstag an – acht Tage früher als geplant. Die nötige Zustimmung der EU-Kommission **gilt als Formsache** und könnte innerhalb eines Tages erfolgen. Damit wäre der Weg frei für Massen-Impfungen in allen EU-Mitgliedsstaaten. Es würden keine Abstriche bei den Sicherheits-Standards gemacht, betonte die EMA. «Eine Markt-Zulassung stellt sicher, dass Covid-19-Impfstoffe dieselben hohen EU-Standards erfüllen, die für alle Impfstoffe und Medikamente gelten.» Hierzu siehe Rahmeninhalt oben!

Gerade bin ich mit diesem Artikel fertig, da bekomme ich folgende Mitteilung per EPOST - wie krank ist das denn?? !!!

(15.12.2020) **Schlechte Nachrichten für Bestäuber: Die erste Notfallzulassung durch die EU** für den neonicotinoiden Wirkstoff Thiamethoxam wurde am Montag erteilt. Damit darf gebeiztes Zuckerrübensaatgut bereits im Frühjahr ausgesät werden.

Das sind die aktuellen Zahlen: Das Robert-Koch-Institut (RKI) hat am Mittwoch 16.12.2020 **27.728** Neuinfektionen innerhalb von 24 Stunden gemeldet. Ausserdem ist die Zahl der infolge einer Coronavirus-Infektion verstorbenen Personen um **952** auf insgesamt **23 427** angestiegen. Insgesamt haben sich seit Beginn der Pandemie über 1,37 Millionen Menschen in Deutschland angesteckt.

Vor diesem Hintergrund folgende Fragen und Überlegungen:

1. Warum setzt sich das zuständige EMA-Gremium nicht sofort am 15.12.2020 (oder früher) zusammen um diesen im wahrsten Sinne des Wortes lebenswichtigen Beschluß zu tätigen? Genug Zeit, für so eine Sitzung zu planen, hatten sie ja. Oder sind die Herren mit Ihren dicken Autos (BMW, Mercedes natürlich SUV) auf Urlaub?
2. Es sterben jeden Tag ca. 500 Menschen allein in Deutschland! Das heißt im Klartext in den 6 Tagen bis zum 21.12.2020 sterben ca. 3.000 Menschen geimpft wird aber erst ab dem 28.12.2020 – warum??! Diese Todeszahl muß man natürlich in der Zukunft sehen – Verschiebungseffekt!
3. Hier muß ich wieder einmal – mir stinkt es allmählich - auf meine Texte „Europa schläft“ (Europa-konzept.eu) verweisen!
4. Die Europäische Arzneimittelagentur EMA ist von Hackern angegriffen worden. - Tagesschau.de 09.12.2020 22:08 Uhr.
Kaum sind diese hoch geheimen Unterlagen (Patente) der Firmen Biontec/Pfizer bei der EMA angekommen werden sie gestohlen (gehackt). Das heißt doch nichts anders, als das die Hacker wußten, bei Biontec/Pfizer kommen wir nicht an diese streng geheimen Unterlagen a b e r bei der EMA – wie krank ist die EMA eigentlich? Wer hat da seine Tastaturen heiß laufen lassen, die Russen oder die Chinesen?
5. Dank überbordender Bürokratie tausende von Toten zusätzlich!

Die Europäische Arzneimittelagentur EMA ist von Hackern angegriffen worden. Dabei wurden Dokumente im Zusammenhang mit dem Zulassungsantrag für den Impfstoff von Pfizer und Biontech abgegriffen.

Bei einem Cyberangriff auf die Server der Europäischen Arzneimittelagentur EMA ist "unrechtmäßig" auf Dokumente im Zusammenhang mit dem Zulassungsantrag für den Corona-Impfstoff von Biontech und Pfizer zugegriffen worden. Das teilte Pfizer mit. **Es seien jedoch keine Systeme der beiden Unternehmen verletzt worden.** Nach Angaben des US-Pharmakonzerns gibt es bislang keine Hinweise, dass auf persönliche Patientendaten zugegriffen worden sei.

Die wegen der Corona-Impfstoffzulassung im Fokus der Aufmerksamkeit stehende EMA hatte zuvor die Cyberattacke gemeldet. Die EU-Behörde habe umgehend eine umfassende Untersuchung eingeleitet, hieß es in einer Erklärung. Nähere Angaben wie etwa zum Zeitpunkt des Cyberangriffs machte die Agentur nicht. Der Vorfall werde ihr zufolge aber keine Auswirkung auf die Prüfungsfristen für den Impfstoff haben.

EUROPA, Du, ich find` kein Ruh

Auf jedem Gebiet versagst Du

gero greb 12.12.2020